

Es informiert Sie	Heinz Gilde
Telefon (0202)	563 7345
Fax (0202)	563 8021
E-Mail	heinz.gilde@stadt.wuppertal.de
Datum	24.07.12

Ergebnisniederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel am 19.03.2003

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksvorsteher Hans-Georg Heldmann

von der CDU-Fraktion Herr Alfred Bömert , Frau Daniela Bömert , Frau Helga Hombrecher , Herr Peter Moritz Iseke , Herr Helmut Friedrich Oskar Müller , Herr Friedrich Wilhelm Peter ,

von der SPD-Fraktion Herr Horst Beckmann , Herr Heiner Fragemann , Frau Käte Herzog , Herr Heinz Schäfer , Herr Bernd Swillims , Herr Jan Christoph Zimmermann ,

von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Frau Ursel Simon ,

von der FDP-Fraktion Frau Brigitte-Marcella Panetta-Jung ,

Beratende Teilnehmer gemäß § 36 Abs. 6 GO NW Herr Stv. Arif Izgi (SPD)

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters Herr Eberhard Seibert,

von der Verwaltung anwesend ist Herr Bloeser (Ressort 104)

Schriftführer Herr Heinz Gilde ,

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksvorstehers

Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben. Die TOPs 13 und 14 werden vorgezogen nach TOP 3.

Herr Bezirksvorsteher Heldmann bittet, im NÖT den TOP 16 – Nutzungsänderung in der Spitzwegstr. - zu behandeln.

Die Bezirksvertretung ist einverstanden.

Herr Bezirksvorsteher Heldmann berichtet über

- den Hausputztag am 22.03.03 ab 10 Uhr, zu dem der OB Bürger und Bezirksvertreter einlädt, sich zu beteiligen,
- die Einladung des marrokanisch-islamischen Kulturvereins zu einem Besuch in der Bahnstr. 28 am Freitag, den 28.03.03 um 18 Uhr., zu dem alle Bezirksvertreter eingeladen sind,
- den angekündigten „Runden Tisch“ wegen der Verkehrsprobleme im Bereich Bahnstr./Kaiserplatz und der von der CDU-Fraktion beantragten Rampe, am 10.04.03, um 10 Uhr bei Herrn Beig. Uebrick im Rathaus Ba., Zimmer 258 (Altbau). Teilnehmer sollen sein Bezirksvorsteher, Stellvertreter, Fraktionsvorsitzende und Geschäftsführer, ggf. Vertreter,
- Presseveröffentlichungen bezüglich der Situation der Freiwilligen Feuerwehr in Vohwinkel. Die BV wird alles mögliche tun, um zu einem für alle Beteiligten befriedigenden Mietabschluss zu kommen, ggf. wird sich die BV in einer der nächsten Sitzungen mit dem Thema befassen,
- über einen Ortstermin am 13.02.03 im Hallenbad Vohwinkel. **Frau Hombrecher** berichtet, dass nach der Besichtigung laut Aussage des GMW in 2003 u.a. der Rost auf den Sitzbänken, die Kuppen der Dächer sowie die Technik der Heizung überprüft und repariert werden sollen. Das Bad soll dabei nicht geschlossen werden. Sie verweist auf den schlechten Kabinenzustand und den notwendigen Anstrich. **Herr Schäfer** hat eine zu geringe Hallentemperatur festgestellt.

2 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Christina Schmidt und **Mehmet-Emin Bek** berichten u.a. über das Seminar vom 21. – 22.02.03 in Aachen, es sei ein voller Erfolg gewesen und die Bezirksjugendräte hätten viel gelernt, Priorität habe im Moment die Öffentlichkeitsarbeit.

3 Bürgeranhörung

Ein Vertreter des marrokanisch-islamischen Kulturvereins berichtet über die Arbeit des Vereins und lädt ein zum Besuch am 28.03.03 (sh. TOP 1).
Nach Wortbeiträgen von **Frau Herzog, Frau Hombrecher, Herrn Stv. Izgi** und **Frau Osenberg (Aktion V)** bleibt lt. **Frau Simon** die Irritation durch das veröffentlichte Zitat in der WZ.

:

**4 Bebauungsplanverfahren Nr. 964 - Lienhardplatz-
- 1. Änderung
- Priorität 1
Vorlage: VO/1176/03**

Herr Beckmann nimmt an Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Die Fraktionen der BV begrüßen die Beschlussvorlage, wobei als eine Grundforderung die Zuwegung von der Kaiserstr. zum Lienhardplatz festgeschrieben werden muss. Dies macht eine Verlegung der öffentlichen Toilette notwendig. Auch die Zusage eines öffentlichen Cafes muss eingehalten werden.

Herr Bezirksvorsteher Heldmann stellt fest, dass die Zuwegung von der Kaiserstr. zum Lienhardplatz als unabdingbare Forderung vertraglich vereinbart wird.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Es wird gebeten, gemäß Beschlussvorschlag zu beschliessen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Nutzung des Geländes am ehemaligen Rangierbahnhof

Herr Kaltenborn trägt die Position der BI „Rettet Vohwinkel“ vor. Er erwartet gemeinsames Zusammengehen mit der BV als Eckpfeiler für einen gemeinsamen Konsenz.

**6 Quotierung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Lehr- und Lernmittel der Grundschulen im Bezirk
Vorlage: VO/1189/03**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Die BV Vohwinkel stimmt dem Vorschlag zur Mittelverteilung von den im Haushaltsplan veranschlagten Mitteln im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt der Grundschulen im Stadtbezirk Vohwinkel zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung Vohwinkel
Vorlage: VO/1203/03

Die CDU-Fraktion lehnt lt. **Frau Hombrecher** den Standort für diese Werbeanlage ab, sie ist zu nah an der Ampelanlage Kaiserplatz und bedeutet einen nicht zu verantwortenden Ablenkungseffekt, **Frau Herzog** verweist auch auf die beiden Werbetafeln gegenüber.

Lt. **Frau Simon** ist die Werbetafel auch für Fußgänger schlecht positioniert. Darüber hinaus ist sie äußerst unzufrieden mit der vorliegenden Verwaltungsantwort zur Werbetafel Hammerstein. Nach Wortbeiträgen von **Herrn Beckmann** und **Frau Panetta-Jung** sagt **Herr Bezirksvorsteher Heldmann** ein Gespräch mit dem Bezirksvorsteher der BV Elberfest-West zu. **Frau Osenberg (Aktion V)** sieht die Werbetafel an der Kaiserstr. auch als Hindernis am Vohwinkeltag und am Flohmarkt.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Die BV Vohwinkel macht von ihrem Recht der Anhörung in straßengestalterischer Hinsicht nach § 11 der Hauptsatzung Gebrauch und lehnt die vorgesehene Werbeanlage Kaiserstr./Einmündung Bahnstr. ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Verkehrssicherheit im Lüntenbecker Weg
Vorlage: VO/1102/03

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Die BV Vohwinkel lobt den Beschlussvorschlag der Fachverwaltung ausdrücklich und bittet gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 Verkehrsberuhigung in der Reuterstraße
Vorlage: VO/1162/03

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Es wird gebeten, gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 Radfahren entgegen der Einbahnstraße Hasnacken
Vorlage: VO/1164/03

Die BV bittet die geplante Rohrverlegung der WSW zu berücksichtigen und der Bezirksjugendrat sieht die Unübersichtlichkeit an der Ecke Nathrather Str.
Der Bezirksvorsteher verweist auf die Möglichkeit eines Antrags durch den BJR.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Es wird gebeten, gemäss Beschlussvorschlag zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

11 Die Aufstellung von neuen Wartehäuschen an Haltestellen
Vorlage: VO/0309/03

Herr Iseke begründet für die CDU-Fraktion deren Antrag, sieht ihn als Arbeitspapier, dessen Abarbeitung mittelfristig möglich sein sollte.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Es wird gebeten, gemäß CDU-Antrag zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

12 Verkleinerung des städt. Parkplatzes am DB-Bahnhof Vohwinkel um bis zu 40 Stellplätze
Vorlage: VO/0308/03

Die BV nimmt das vorliegende Schreiben der Aktion V zur Kenntnis.

Frau Hombrecher begründet den CDU-Antrag, ggf. könne bei Bedarf wieder auf die Parkplätze zurückgegriffen werden. Darüber hinaus darf die DB nicht von der Verpflichtung der Erweiterung der Parkmöglichkeiten im hinteren Bereich entbunden werden. Nach Wortbeiträgen von **Frau Herzog, Frau Simon, Frau Panetta-Jung, Herrn Beckmann** und **Mehmet-Emin Blek** ergeht nach Zusammenfassung durch **Herrn Bezirksvorsteher Heldmann** der

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Es wird gebeten, gemäß CDU-Antrag zu beschließen.

Die städt. Parkplätze müssen in der Verfügungsgewalt der Stadt bleiben und bei notwendigem Bedarf wieder entzogen werden können. Darüber hinaus kann die DB nicht aus der Verantwortung entlassen werden, im hinteren Bereich weitere Parkmöglichkeiten (z.B. nördlich der bereits vorhandenen P+R-Parkplätze -vor dem S-Bahn-Gleis S 8 - zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

13 Bürgerantrag zur Errichtung einer Ampelanlage
Vorlage: VO/0307/03

Herr Bloeser erläutert die Problematik und die Möglichkeit, innerhalb des Bauprogramms mit einem Steuergerät im dortigen Bereich eine Schaltung für eine zusätzliche zweite Ampel zu schaffen. Dort bestehe dringender Ampelbedarf, allerdings sind dazu keine Haushaltsmittel vorhanden. Er hält nach wie vor aufgrund der auch im dortigen Bereich und an anderen Stellen (Bsp. Kaiserplatz) präkären Verkehrssituation eine Verkehrsuntersuchung für unbedingt erforderlich, die unter Umständen verändernde Konsequenzen bedeuten kann.

Herr Zimmermann bittet, die Öffnung der Schranke bei Lidl zur Kaiserstr. für den abfließenden Verkehr nach rechts zu prüfen.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

Es wird gebeten, gemäss Bürgerantrag im Sinne der Ausführungen der Fachverwaltung und des Vorschlags zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

14 Verwendung der Freien BV-Mittel

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.03.2003:

- | | |
|---|---------|
| 1. Ev. Kirchengem. Vohwinkel „Gedenkstätte für zu früh verlorene Kinder“
(Die BV bittet die Kirchengem., auch andere BVs anzusprechen) | 4 000 € |
| 2. AK Tesche für Begegnungsfest am 19.09.03 | 700 € |
| 3. AK Höhe für Miteinanderfest am 05.07.03 | 1 000 € |
| 4. Schau nicht weg | 1 000 € |

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (2 Enthaltungen bei Pos. 1)

15 Berichte, Mitteilungen und Nachfragen

15-01 – Bpl. 591 – Gräfrather Str./Höhe – Sachstandsbericht z.K.

Die BV nimmt Kenntnis.

15-02 - Novellierung Landespflegegesetz NW (PfG NW) als Info zu TOP 4

Die BV nimmt Kenntnis.

15-03 – Übernahme der im gemeinschaftlichen Eigentum stehenden Wege in der Wohnsiedlung Westpark durch die Stadt Wuppertal – Antrag an das R 105

Die BV nimmt den schriftlich vorliegenden Antrag zur Kenntnis und steht hinter der Position bzw. unterstützt einstimmig das Ansinnen der Anwohner.

15-04 - Frau Herzog kündigt eine Anfrage zum geplanten Erweiterungsbau der Gesamtschule Vohwinkel an.

15-05 - Frau Bömert vermisst die Umsetzung der geplanten Maßnahmen am Akzenta-Parkplatz und bittet um möglichst kurzfristige Umsetzung.

;

Hans-Georg Heldmann
Bezirksvorsteher

Heinz Gilde
Schriftführer